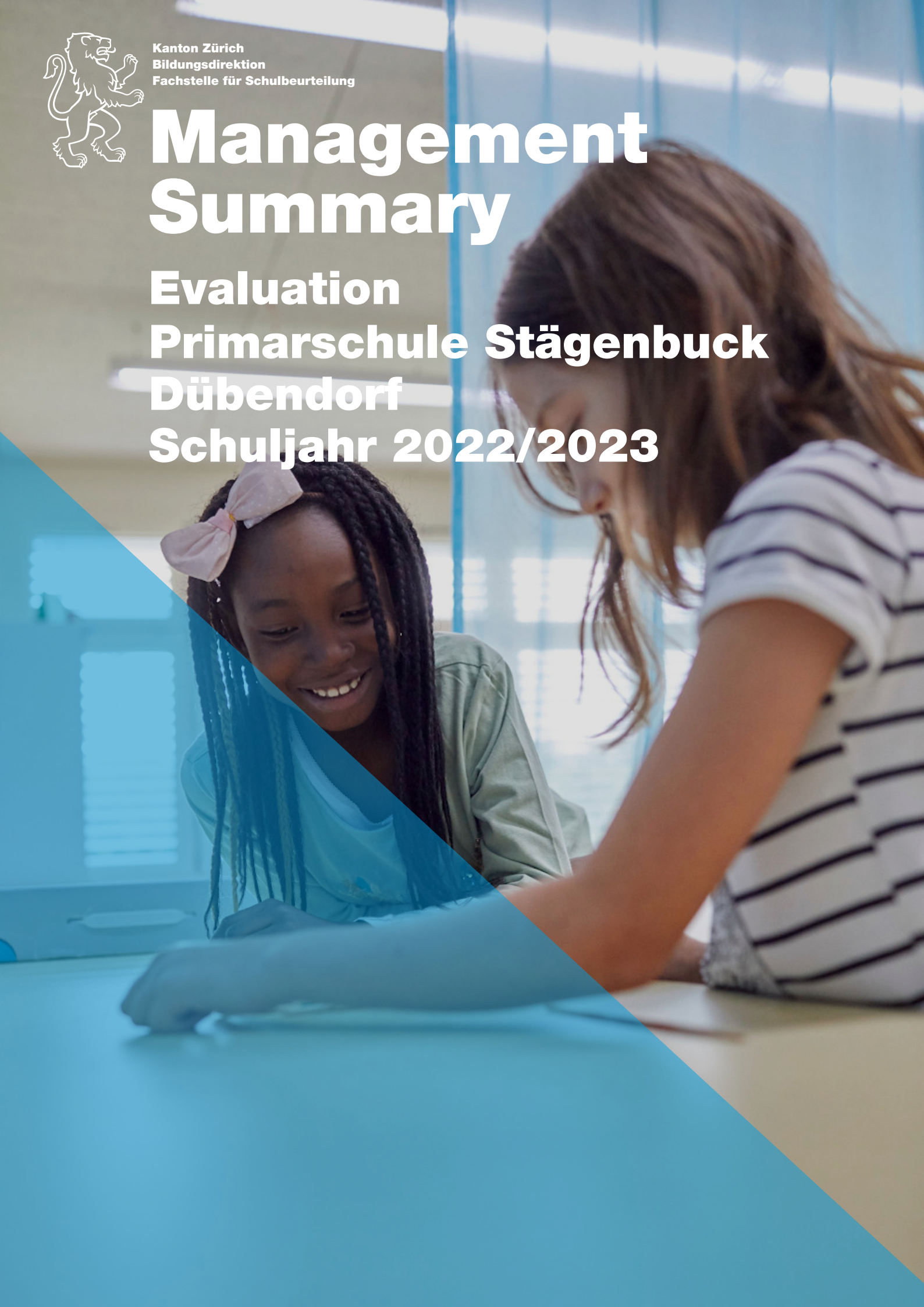
Kanton Zürich
Bildungsdirektion
Fachstelle für Schulbeurteilung

Management Summary

Evaluation Primarschule Stägenbuck Dübendorf Schuljahr 2022/2023



Zweck der Evaluation

Die externe Evaluation

- bietet der Schule eine unabhängige fachliche Aussensicht auf die Qualität ihrer Bildungsarbeit;
- liefert der Schule systematisch erhobene und breit abgestützte Erkenntnisse über ihre Schul- und Unterrichtspraxis;
- gibt der Schule Impulse für gezielte Massnahmen zur Weiterentwicklung der Schul- und Unterrichtsqualität;
- dient der Schulpflege und der Schulleitung als Grundlage für strategische und operative Führungsentscheide;
- erleichtert der Schule die Rechenschaftslegung gegenüber den politischen Behörden und der Öffentlichkeit.

Qualitätsansprüche

Die Primarschule Stägenbuck wird anhand folgender Qualitätsansprüche beurteilt:



Schulgemeinschaft
Die Schule entwickelt eine wertschätzende Gemeinschaft, in der Vielfalt anerkannt und Partizipation gelebt wird.



Zusammenarbeit im Schulteam
Die Mitglieder des Schulteams arbeiten professionell, zielgerichtet und verbindlich zusammen.



Unterrichtsgestaltung
Die Lehrpersonen sorgen für eine lernförderliche Klassenführung und gestalten den Unterricht kompetenzorientiert.



Schulführung
Die Schule wird im personellen, pädagogischen und organisatorischen Bereich systematisch und entwicklungsorientiert geführt.



Individuelle Förderung
Die Lehrpersonen fördern das individuelle Lernen der Schülerinnen und Schüler bedarfsgerecht und systematisch.



Schul- und Unterrichtsentwicklung
Die Schule entwickelt und sichert die Schul- und Unterrichtsqualität anhand eines zirkulären Ablaufs zielorientiert und kontinuierlich.



Beurteilungspraxis
Das Schulteam gewährleistet eine förderorientierte und nachvollziehbare Beurteilung der fachlichen und überfachlichen Kompetenzen.



Zusammenarbeit mit den Eltern
Die Schule informiert die Eltern umfassend, stellt deren Mitwirkung sicher und gestaltet die kindbezogene Zusammenarbeit aktiv.



Digitalisierung im Unterricht
Die Schule sorgt für einen gewinnbringenden Einsatz digitaler Medien im Unterricht und fördert einen verantwortungsvollen Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien.



Fokusthema: Sprachförderung Deutsch im Regelunterricht
Die Schule fördert im Regelunterricht gezielt und differenziert den bewussten mündlichen und schriftlichen Umgang der Schülerinnen und Schüler mit der deutschen Sprache.

Bei der Beurteilung werden in den Kemaussagen folgende vier Ausprägungen von Qualität unterschieden:

- Ungenügende Praxis («Die Schule erfüllt den Qualitätsanspruch ungenügend.»)
- Funktionsfähige Praxis («Die Schule erfüllt den Qualitätsanspruch teilweise.»)
- Fortgeschrittene Praxis («Die Schule erfüllt den Qualitätsanspruch umfassend.»)
- Exzellente Praxis («Die Schule erfüllt den Qualitätsanspruch beispielhaft.»)

Die Qualität Ihrer Schule im Überblick

Das Evaluationsteam beurteilt den Erfüllungsgrad der evaluierten Qualitätsansprüche an der Primarschule Stägenbuck wie folgt:

Schulgemeinschaft

Die Schule fördert mit geeigneten Anlässen und klaren Verhaltensgrundsätzen eine respektvolle Gemeinschaft. Die Partizipation der Schulkinder ist auf Schul- und Klassenebene angemessen eingerichtet.

Die Schule erfüllt den Qualitätsanspruch umfassend.

Zusammenarbeit im Schulteam

Das Schulteam arbeitet strukturiert an Entwicklungsthemen. Die kindbezogene Zusammenarbeit erfolgt zweckdienlich. Die Einhaltung von Verbindlichkeiten ist wenig deutlich, die Reflexion der Kooperation findet punktuell statt.

Die Schule erfüllt den Qualitätsanspruch teilweise.

Unterrichtsgestaltung

Mit einer lernförderlichen Klassenführung sowie adäquaten Strukturierung gewährleisten die Lehrpersonen viel aktive Lernzeit. Sie richten den Unterricht an passenden Lernzielen aus und bieten ausreichend Übungsgelegenheiten.

Die Schule erfüllt den Qualitätsanspruch umfassend.

Schulführung

Die unterstützende personelle Führung orientiert sich an klaren konzeptionellen Vorgaben. Die Steuerung der regelmässigen pädagogischen Entwicklungsarbeit erfolgt teilweise fokussiert. Die Orientierung des Schulteams ist erschwert.

Die Schule erfüllt den Qualitätsanspruch teilweise.

Individuelle Förderung

Die Lehr- und Fachpersonen begleiten die Schulkinder aufmerksam und richten die besondere Förderung an einem Planungszyklus aus. Die Qualität der individuellen Lernangebote sowie die Nutzung der Ressourcen sind optimierbar.

Die Schule erfüllt den Qualitätsanspruch teilweise.

Schul- und Unterrichtsentwicklung

Das Schulprogramm beinhaltet relevante Entwicklungsschwerpunkte. Das Schulteam setzt diese strukturiert mit passenden Instrumenten um. Die nachhaltige Verankerung von Erreichtem ist sichergestellt.

Die Schule erfüllt den Qualitätsanspruch umfassend.

Beurteilungspraxis

Die Lehrpersonen gestalten die Beurteilung nachvollziehbar und meist kriterienorientiert. Sie nutzen förderorientierte Einstufungen regelmässig. Ein schulweites Vorgehen sowie die Vergleichbarkeit stehen punktuell im Fokus.

Die Schule erfüllt den Qualitätsanspruch teilweise.

Zusammenarbeit mit den Eltern

Das Schulteam informiert die Eltern regelmässig sowie einheitlich geregelt über klassen- und kindbezogene Belange. Es bietet ihnen geeignete Kontaktmöglichkeiten. Die Mitwirkung ist mit dem «Eltern-Forum» institutionalisiert.

Die Schule erfüllt den Qualitätsanspruch umfassend.

Digitalisierung im Unterricht

Die Schule verfügt über geeignete Grundlagen zur Digitalisierung, Massnahmen zur Prävention sind eingerichtet. Die Lehrpersonen setzen digitale Medien unterstützend ein. Die Vereinbarungen sind punktuell umgesetzt.

Die Schule erfüllt den Qualitätsanspruch teilweise.

Fokusthema: Sprachförderung Deutsch im Regelunterricht

Die Schule fördert die Sprachkompetenzen angemessen. Das Schulteam unterstützt die Schulkinder pragmatisch ihrem Lernstand entsprechend. Es legt kontinuierlich Entwicklungsschwerpunkte fest und trifft klare Vereinbarungen.

Die Schule erfüllt den Qualitätsanspruch umfassend.

Handlungsfelder für die Primarschule Stägenbuck, Dübendorf

Die folgenden Handlungsfelder hat das Evaluationsteam auf Basis der Evaluationsergebnisse Ihrer Schule identifiziert. Sie fokussieren Bereiche Ihrer Schul- und Unterrichtsqualität, deren gezielte Bearbeitung und Weiterentwicklung vom Evaluationsteam empfohlen wird. Dabei ist die Anzahl Handlungsfelder kein Indikator für die Qualität Ihrer Schule.

Klare pädagogische Ausrichtung entwickeln

Ihre Schule setzt sich mit verschiedenen Entwicklungsthemen auseinander, oft zu Vorgaben von QUIMS. Die Mitarbeitenden setzen Aufträge aus Projekten oder Weiterbildungen zuverlässig um. Die Evaluation zeigt aber auch, dass die Orientierung für das Schulteam über Ziele und Absichten von Vorhaben nur vereinzelt klar und eine anhaltende Umsetzung von Massnahmen wenig gewährleistet sind. Wir empfehlen Ihnen, die Ausrichtung der Schule zu diskutieren und gemeinsam ein Leitbild festzulegen. Orientieren Sie sich dabei am Motto der Schule Dübendorf (Lehren. Lernen. Leben). Richten Sie Ihre Schulprogrammarbeit konsequent daran aus. Sie erleichtern damit eine richtungsgebende Schulentwicklung und die nachhaltige Umsetzung von festgelegten Massnahmen durch die Lehrpersonen.

Grundlagen der Zusammenarbeit reflektieren und zielgerichtet anpassen

Mit der Einführung von professionellen Lerngemeinschaften haben Sie die Strukturen der Zusammenarbeit erneuert. Die Evaluation zeigt, dass bezüglich der internen Kooperation weiterer Klärungsbedarf besteht. Wir empfehlen Ihnen, im Schulteam Bedürfnisse sowie Konfliktbereiche zu erheben. Beziehen Sie die entsprechenden Kommunikationsgrundsätze in die Diskussion mit ein. Klären Sie dahingehend Funktion und Auftrag der bestehenden und allfällig neuen Gefässe. Sie gewährleisten so eine zielführende, effiziente Zusammenarbeit, welche auf klaren Abmachungen basiert und sachbezogen wahrgenommen werden kann.

Verbindliche Beurteilungspraxis definieren

Ihr Schulteam arbeitet wiederkehrend zu Teilbereichen der Beurteilung. Es bestehen schriftliche Vereinbarungen der Stufen und im Rahmen eines QUIMS Projektes haben Sie für schulweite, regelmässige Coachinggespräche Grundlagen geschaffen. Die Evaluation zeigt jedoch auch, dass die praktische Umsetzung der einzelnen Aspekte wenig einheitlich erfolgt und das Instrument der unterstützenden Gespräche je nach Lehrperson unterschiedlich zielgerichtet genutzt wird. Wir empfehlen Ihnen, klare, schulweite Abmachungen zur Beurteilungspraxis zu treffen. Definieren Sie zunächst die Ziele, welche sie dabei anstreben und leiten Sie Massnahmen (Standards) für Ihre Schule ab. Sie erhöhen damit die Chancengerechtigkeit für die Schulkinder, die Orientierung der Eltern und entlasten die einzelnen Teammitglieder.

Gezielte Entwicklungsarbeit zur Digitalisierung im Unterricht

Die Schule verfügt mit dem bestehenden, übergeordneten Informatik- und Medienkonzept sowie einem unterstützenden PICTS über geeignete Grundlagen, die Nutzung der bestehenden Infrastruktur an die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler anzupassen. Es zeigt sich, dass die Umsetzung und Weiterentwicklung des Einsatzes von digitalen Medien im Unterricht wenig koordiniert erfolgt. Setzen Sie in diesem Bereich im Rahmen der Schulprogrammarbeit einen klaren Schwerpunkt. Definieren Sie Ziele zur pädagogischen Nutzung, eines vergleichbaren Einsatzes an Ihrer Schule sowie zum reflektierten Umgang der Schülerinnen und Schüler mit digitalen Medien. Sie setzen so die Ansprüche des Lehrplans schulweit gezielt um und nutzen die vorhandene Infrastruktur gewinnbringend zur Förderung der Schulkinder.

Sprachförderung systematisch planen und umsetzen

Ihre Schule verfügt über ein grosses Knowhow zur Sprachförderung und definiert verbindliche Umsetzungsschwerpunkte. Die Evaluation zeigt, dass bei einigen Lehrpersonen die getroffenen Abmachungen wenig präsent sind und die Förderung in den Klassen unterschiedlich fokussiert umgesetzt wird. Wir empfehlen Ihnen, die Sprachförderung systematisch einzurichten. Definieren Sie klare (Stufen-) Ziele, stellen Sie vorhandene Abmachungen zusammen und wählen sie verbindliche Umsetzungsmassnahmen koordiniert aus. Überlegen Sie sich, wie Sie die Passgenauigkeit von Bedarf und Lernangebot erhöhen sowie regelmässig überprüfen können (z. B. schulweite Sprachstandserfassungen). Sie setzen so die vielfältigen Unterstützungsmassnahmen Ihrer Schule effektiv ein und erhöhen die zielgerichtete Sprachförderung der Schülerinnen und Schüer.

Elternarbeit intensivieren

Mit dem «ElternForum» ist die Zusammenarbeit mit den Eltern an Ihrer Schule institutionalisiert. Die Ergebnisse der schriftlichen Befragung weisen tendenziell auf eine Unzufriedenheit bezüglich des Einbezugs der Eltern sowie einer transparenten Kommunikation hin. Viele Werte sind unter dem kantonalen Durchschnitt aller Primarschulen. Wir empfehlen Ihnen, die Eltern vermehrt in schulische Themen einzubeziehen, sie gezielt zu befragen und die Ergebnisse in die weitere Schul- und Unterrichtsentwicklung einfliessen zu lassen. Sie stärken damit deren Identifikation mit der Schule und eine unterstützende Zusammenarbeit.

EFQM®

Recognised for Excellence
4 Star - 2018

Kanton Zürich
Bildungsdirektion
Fachstelle für Schulbeurteilung
Josefstrasse 59, Postfach
CH-8090 Zürich
Tel. 043 259 79 00
info@fsb.zh.ch
https://zh.ch/fsb